download unter www.biologiezentrum.at


# Ornithologisches Jahrbuch.

ORGAN
für das
palaearktische Faunengebiet.

Jahrgang XVIII. | Juli – August 1907. | Heft 4.


## Über einige Vögel aus Krassnojarsk.

Von Herm. Johansen, Tomsk.

Im Februar d. J. erhielt ich von Herrn A. J. Tugarinow, Konservator der Sammlungen des Krassnojarsker Museums, eine aus 18 Exemplaren bestehende Sammlung von Vögeln in Bälgen aus der Umgegend dieser Stadt zur Determinierung, die mir zu folgenden Notizen Veranlassung gibt.

1. *Sturnus poltoratzkyi menzbieri* Sharpe. 1 Exempl. ♂ 24. IV. 05.*) Schultern grün, Rücken grün, Ohrfedern purpurfarbig wie der ganze Kopf und die Kehle. Flügel blaugrün. Dimensionen: r. 25, a. 127, c. 69, t. 31. Im Vergleich mit Tomsker Exemplaren sind keine Unterschiede wahrzunehmen.

2. *Motacilla citreola citreola* Pall. 1 Exempl. ♂ (?) 16. VIII. 06 am Ufer eines Tümpels beim Dorfe Dadanowa. Ist ein juv. im ersten Herbstkleid. Dimensionen: r. 13, a. 85, c. 82.5, t. 25. Es ist auffallend, wie weit Tomsker und Krassnojarsker Herbstvögel sich durch ihre Größe von Barabaexemplaren unterscheiden. Es wäre wünschenswert, auch Frühlingsvögel von Krassnojarsk zu untersuchen.

3. *Motacilla flava beema* Sykes. 1 Exempl. ♂ ad. 24. IV. 05. Superciliarstreifen sehr breit, Ohrdecken an ihrem unteren Teile mit viel Weiß gemischt, das einen nach hinten verlaufenden Streifen von derselben Breite wie der Superciliarstreifen bildet. Kinn 9 mm weit rein weiß. Dimensionen: r. 11.5, a. 81, c. 75, t. 23. Im Vergleich mit Exemplaren meiner Sammlung aus Tomsk ist zu bemerken, daß das Grau des Kopfes nicht dunkler ist. Die weiße Farbe am Kinn kann sich bei Tomsker Exemplaren bis auf 18 mm erstrecken.

*) Sämtliche Daten sind nach dem alten Stil.

download unter www.biologiezentrum.at



4. *Anthus richardi richardi* Vicill. 1 Exempl. ♂ 21. VIII. 06. Am Ufer eines Sumpfes beim Dorfe Dadanowa. Dimensionen: r. 15, a. 88.5, c. 73, t. 30. Befindet sich teilweise in der Mauser. Handschwingen werden durch neue ersetzt. Äußerste Steuerfedern bloß 39 mm lang.

5. *Sitta europaea uralensis* Glog. 2 Exempl. ♀ vom 10. VIII. 06. In Weidengebüschen am Ufer des Jenissej beim Dorfe Dadanowa. Dimensionen: r. 17, a. 80, c. 44.5, t. 18. ♀ vom 3. I. 07 von der Tatyschew-Insel bei Krassnojarsk. „Im Magen Insekten-Käfer." Dimensionen: r. 14.5, a. 77.5, c. 41, t. 18. Im Vergleiche mit Exemplaren aus Tomsk lassen sich keine wesentlichen Unterschiede wahrnehmen. Die ganze Unterseite des zweiten Exemplares ist stark grau, offenbar berußt. Das Vögelchen hat wohl viel an verkohlten Stämmen geklettert, wozu sich dank den häufigen Waldbränden in Sibirien öfters Gelegenheit bietet. Es gelang mir, einige Federchen der Bauchseite mit Benzin in kurzer Zeit fast ganz weiß zu waschen.

6. *Parus palustris brevirostris* Tacz. 1 Exempl. ♂ 8. VIII. 06 in Birkengebüschen beim Dorfe Dadanowa. Zweifellos glanzköpfig. Dimensionen: r. 9, a. 68, c. 68.5, t. 15.

7. *Alauda arvensis arvensis* Linn. ♂ 5. IX. 06. Tatyschew-Insel. Ist ein juv., Dimensionen: r. 10, a. 103, c. 63.5 + ? (im Steuer sind bloß die äußersten schmutzigweißen Federn mit weißen Schäften erhalten, die anderen fehlen alle), t. 23. Das Exemplar steht in der Mauser. Die 2. und 3. Schwinge sind noch nicht durch neue ersetzt, die 4. Schwinge ist neu, aber um 24, resp. 25 mm kürzer als die 2. und 3.

8. *Emberiza leucocephalos* Gmel. 1 Exempl. ♂? 5. IX. 06. Tatyschew-Insel. Ist ein juv. im ersten Herbstgefieder. Dimensionen: r. 10, a. 68, c. 63, t. 19.

9. *Calliope camtschatkensis* Gmel. 1 Exempl. ♀ ad. 18. VIII. 06 in Gebüschen beim Dorfe Dadanowa. Dimensionen: r. 10, a. 72, c. 63, t. 29.

10. *Locustella lanceolata* Temm. 1 Exempl. ♂ ad. 3. VI. 06. Ufer eines Sees beim Dorfe Dadanowa. Im Schilf. Im Magen Insekten. Dimensionen: r. 10, a. 57, c. 46, t. 18. Abortivschwinge kürzer als die Deckfedern der Primärschwingen. Flügelformel 3/2/4/5 . . . . .

11. *Pratincola maura* Pall. 2 Exempl. ♂ vom 14. VIII. 06. Ufer des Jenissej bei Dadanowa. Dimensionen: r. 10, a. 65,5, c. 50.5 t 20.

download unter www.biologiezentrum.at



Ist ein adultes Exempl., das fast völlig mit Herbstexemplaren aus Barnaul übereinstimmt. Schwarze Kehlfedern völlig verdeckt! juv. vom 14. VIII. 06 von ebendaher. Dimensionen: r. 10, a. 65, c. 47.5 t 20.5.

12. *Pratincola rubetra margaretae* Johansen. 1 Exemplar. Auf der Etikette „♂ 10. VII. 06. Ufer des Jenissej in Weidengebüschen bei Dadanowa". Dimensionen: r. 11, a. 71.5, c. 49, t. 22. Ich halte das Exemplar für ein ♀. Während ich an einem ♀ ad. meiner Sammlung aus der Umgegend von Tomsk (2/15. V. 04) folgendes Verhältnis der Schwingen konstatiere: 3/4/2/5/6 . . . ., ist die Formel des seine Schwingen erneuernden Exemplares aus Krassnojarsk 5/6/4/7 3/2/8 . . . ., wobei die Unterschiede in der Länge der 7. und 3., der 3. und 2. Schwinge recht beträchtliche sind. — Es war mir sehr interessant, in der Tugarinowschen Sammlung ein Exemplar der von mir neu aufgestellten Subspecies auch aus Krassnojarsk zu erblicken.

13. *Lanius excubitor homeyeri* Cab. 3 Exemplare ♀ ad. vom 9. VIII. 06 beim Dorfe Dadanowa. Dimensionen: r. 17, a. 112 + ? (die großen Schwingen mausernd), c. 122, t. 30. Zwei Spiegel, ohne Wellenlinien auf der Unterseite. ♂ jun. vom 5. IX. 06. Tatyschew-Insel. Dimensionen: r. 18, a. 117.5, c. 119, t. 29. Kopf und Rücken mit bräunlichem Anflug. Unterseite mit graubraunen Wellenlinien. juv. (sex. ?) 27. VI. 06 beim Dorfe Dadanowa. Dimensionen: r. 17, a. 119, c. 118, t. 30. Ist ein Nestjunges mit 2 Spiegeln, braungrauer Rückenfärbung, mit Wellenzeichnung auf der Unterseite und Resten einer Querstreifung des Kopfes.

14. *Limicola platyrhynchus platyrhynchus* Temm. 1 Exemplar ♂ vom 7. VIII. 06 auf einer Lache beim Dorfe Dadanowa. Dimensionen: r. 30, a. 101, c. 37 (!), t. 20. Länge des Steuers kleiner als bei S. A. Buturlin angegeben. Sommerkleid, und zwar das der westlichen Form. — Es ist übrigens schon bekannt, daß die westliche Form den Jenissej als Zugstraße benutzt. (Buturlin p. 95.)

---

# Die Felsenschwalbe in der Schweiz.

(*Clivicola rupestris* (Scop) 1769.)

Von **Dr. H. Fischer-Sigwart** in Zofingen.

Die Felsenschwalbe ist der Uferschwalbe ähnlich, mit der sie von einigen Autoren zu einer eigenen Gattung, *Clivicola* Forst., oder

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologisches Jahrbuch

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: 18

Autor(en)/Author(s): Johansen Hermann

Artikel/Article: Über einige Vögel aus Krassnojarsk. 121-123